f. Somiedehans, fammtlich in Bofen.

Inferate merben angenommen in Bofen bei ber Capphitian bu

Jeitung, Wilhelmstraße 17, ferner bei Sus. Ab. Ab. Lehth, Hottet.

Gr. Gerber- u. Breiteitr.-Ede.

Otts Niehisch in Firma
I benmann, Kilhelmsplatz, in Gnesen bei L. Chraptemoti.
in Meseritz bei Ih. Matthias, in Weseritz bei I. Jadelahr.
u. bei ben Injeraten-Annahmestellen bon C. L. Bande & Co. bon C. J. Banbe & Cs., Sanjenkein & Fingler, Andelf Mage und "Invalidendanh"."

Die "Posener Zeitusg" erscheint täglich dre Missen. Das Abonnement beträgt vierteijährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Montag, 23. Dezember.

Inserste, die sochsgespattene Petitzelle oder deren Reum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bever-zugter Stellie entsprecohend heher, werden in der Expe-dition für die Abendausgabe bis I i Uhr Vermittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1889.

Telegraphische Hadrichten.

Berlin, 22. Dezember. S. DR. Shiffsjungen-Schulidiff "Ariadne", Rommandant Kapitan jur See, Clauffen v. Fint, ift am 21. Dezember b. 3. in Barbados eingetroffen und beabfichtigte am 9. Januar 1890 bie Beiterreife fortgufegen.

Berlin, 21. Dezember. Die Boft von bem am 20. Rovember aus Shanghat abgegangenen Reichs-Boftbampfer "Sachfen" ift in Brindift eingetroffen und gelangt für Berlin vorausficht-lich am 28. b. Dits., Bormittags, jur Ausgabe.

Rolm, 21. Dezember. Bie ber "Rolnifden Zeitung" aus Saarbruden gemelbet wird, ift bei ben Gruben ber Berg. inspettionen 1 bis 6 eine Betannimachung ber Bergwertsbireftion angeschlagen, wonach biejenigen Arbeiter, welche bis Montag nicht aufahren, als freiwillig aus bem Grubendienft ausgetreten angeseben werben.

Roln, 22. Dezember. Die 3. englische Boft vom 21. über Oftenbe ift ausgeblieben. Grund : Bugverfpatung auf

belgifder und beutider Strede.

Samburg, 21. Dezember. Den Anftrengungen ber Löfdmannichaften ift es gelungen, bas Feuer in ber Belbingichen Spritfabrit ju Bandsbed auf die Lagerschuppen ju beichränken. Dem Bernehmen nach find beträchtliche Mengen Spiritus verbrannt.

Samburg, 21. Dejember. Die Dannfdaft bes gefuntenen nieberlanbischen Schiffes "Leerbam" reift heute Abend mit bem Dampfer "Stoomvaart" nach Rotterbam ab.

Beute Rachmittag brach in ber großen Delbingichen Spritfabrit in Bandsbed Teuer aus. Bon hier aus find Dampf.

fprigen borthin abgegangen.

Weimar, 21. Dezember. Anläglich bes militärischen Jubilaums bes Großherzogs fand heute Mittag um 12 Uhr Empfang ber Deputationen Gr. Majeftat bes Raifers Bilbelm, bes Ronigs von Sachsen, bes herzogs von Altenburg und bes Fürften Reuß altere Linie ftatt. Ge. Majeftat ber Raifer hat den Großberzog jum Generaloberft ber Ravallerie ernannt. Rachmittag ift Galatajel.

Effen a. b. R., 21. Dezember. In ber heutigen Generalversammlung bes Bereins für bergbauliche Intereffen im Oberbergamisbegirt Dortmund unter Borfit bes Affeffors Rrabler wurben, wie die "Rheinisch-Beftfalische Beitung" melbet, die ausscheibenben Mitglieber bes Borftanbes wiebergewählt. Der Bericht bes Gefcaftsführers Dr. Ratorp bezeichnet bie augenblidliche Lage bes westfälischen Bergbaues als eine glangende, wenngleich etwas getrübt durch die feitens ber Arbeiter entstanbenen Sowierigfeiten.

Reumunfter, 21. Dezember. Die heutige Generalverfammlung ber Beft. Solfteinifden Gifenbahn-Befellichaft nahm ben Antrag auf Berftaatlichung ber Bahn mit 6764 gegen

458 St. an.

Bien, 21. Dez. Die Statthalterei hat die Solliegung ber Rommunal., Bolts- und Burgerschulen vom 28. b. ab bis jum 1. Januar wegen ber Influenzaepibemie verfügt. - Das Rorpstommanbo hat wegen ber Influenza bie Ginfiellung ber

Uebungsmariche bis auf Beiteres angeordnet.

Wien, 21. Dezember. Bie bie "Bolit. Rorrefp." aus Belgrab melbet, hoffen die serbischen Regierungstreise zu einem Arrangement mit der Anglobant zu gelangen. Die serbische Regierung will der Anglobant 6 Millionen Francs andieten und zwar 42/10 Millionen Francs zur Tilgung bes Anlehensreftes und 18/10 Mill. Frcs. als Ablösungssumme für bie Salsvorrathe. Dit ber serbischen Rationalbant find wegen Befchaffung bieses Betrages Berhandlungen eingeleitet. Falls eine Berftandigung swiften ber Regierung und ber Nationalbant nicht ju Stande tommt, find bie ferbifchen Berichte gur Austragung bes Streitfalles tompetent.

Wien, 22. Dezember. Der Raifer und die Raiferin find mit ber Grzherzogin Marie Balerie und bem Grzherzog Franz

Salvator beute in Miramare eingetroffen.

Waris, 21. Dezember. Der Brafibent Carnot ift unpaglich; ber heutige Minifterrath ift ausgefallen. - Die Dit-

glieder des Instituts Lucas und Havet find gestorben.
Paris, 21. Dezember. [Deputirtenkammer.] Der Barifer Deputirte Granger richtete an ben Aderbauminifter Fane eine Anfrage wegen bes Berbots ber Ginführung von hammeln aus Dentichland; er bebauerte biefe Dagregel, die verschiedene Intereffen schabige. Der Minifter ermiberte, bie Magregel fet in Folge einer anftedenben Rrantheit nothwendig, welche in Deutschland unter ben hammeln herriche.

Charlervi, 21. Dezember. In den brei bedeutenbiten Roblengruben von Gilly ift ein vollftändiger Streit ausgebroden. Die Bargergarbe ift gufammenberufen worben, um

etwaige Rubeftorungen ju verhindern.

Madrid, 22. Dezember. Das Liceo-Theater in Sala-manca ift burch eine Fenersbrunft vollftändig gerftört worden. Acht Berfonen follen babei Berletungen erlitten haben.

Rom, 21. Dezember. Der Finangminifter bat beute ben Gesegentwurf, betreffend bie Abschaffung ber Differentialgolle bem Senate porgelegt. Das Befet tommt Montag jur Ber-

handlung.

Rom, 21. Dez. Die wegen des Bombenwerfens auf dem Colonna-Plage am 18. August d. 3. Angeklagten Frattini und Ballotta wurden in Folge bes von den Geschworenen abgegebenen Berdittes, ersterer ju 15 Jahren Zwangsarbeit, legterer ju 8 Jahren Gefängnig verurtheilt. Als ber Staatsanwalt amangigjährige Zwangsarbeit beantragte, rief Frattini: "Es lebe die Anarchie."

Capetown, 21. Dezember. Die brei englischen Rriegsfchiffe "Raleigh", "Curaçao" und "Brist" haben Befehl er-halten, unverweilt nach ber Delagon-Ban ju geben.

Betereburg, 21. Dezember. Gin foeben publigirter taiferlicher Utas beauftragt ben Finangminifter, folgende Reichs. fhat-Billete ber Bernichtung zu übergeben, welche als Bablung eingelaufen und beim Austaufd gurudgeblieben find: für 3 Millionen Rubel . Billete mit bem Jahrestermin 1891, 3 Millionen Rubel . Billete mit bem Jahrestermin 1895 und 12 Millionen Rubel mit bem Jahrestermin 1896, in Summa 18 Millionen Rubel. Auf bieje Beije wird ber Ueberfcug ber Ginnahmen über bie Musgaben bes Jahres 1888 in Sohe von 34 170 000 Rubel verausgabt sein, und zwar 13 825 000 Rus del für Tilgung der Schuld bei der Reichsbant und 18 Millionen für Berabminderung ber dette flottante. Der Ueberfcug von 2 345 000 Rubel foll, wie verlautet, jum außerordentlichen hilfsfonds hinzugeschlagen werben und zwar Behufs Dedung ber Ausgaben beim Bau und bei Berbefferungen ber Gifenbahnen und Sanbelshafen.

Butareft, 21. Dezember. Bei ber heute fortgefesten Abressebatte sprach Fleva (Opposition) von einer persönlichen außeren Bolitit bes Rönigs. Der Minister bes Auswärtigen, Labovarn, antwortete, der König wende seinen persönlichen Ginfug nur im Intereffe bes Landes an. Die Regierung fei nicht verantwortlich für Artitel in auswärtigen Journalen, tonne auch nicht eine fo große Rebefreiheit wie bie oppositionelle Bartei haben. Rachbem fobann bie Amendements ab-gelehnt waren, wurde bie Abreffe mit 73 gegen 11 Stimmen

angenommen.

Belgrad, 21. Dezember. Die Gerüchte, daß die Regierung ben aus der Tabatanleihe hervorgehenden Berbindlich. feiten Gerbiens nicht nachkommen wolle, werben maggebenben Oris entichieben in Abrebe geftellt.

Belgrad, 22. Dezember. Die "Agence be Belgrabe" ift ju ber Grtlarung ermächtigt, bag bas Gerücht, bie Gerbifche Regierung beabsichtige die Annulirung der Tubatlovie, auf boswilliger Grfindung berube, Die auf ein Borfenmanover gurud.

guführen fet.

Aben, 21. Dezember. (Melbung ber "Agenzia Stefani".) Sier ift ein Bote mit Radrichten von Ragaggi, dem Bertreter bes Ronigs von Italien bei der Aronung Menelits, eingetroffen. Darnas hat bie Kronung bes Königs von Schoa am 8. November ftatigefunden, die ber Ronigin am 5. Rovember. Ronig Menelit gab feiner Bufriedenheit über bie Unwesenheit Ragagis Ausbrud und hat eine Boticaft über bie Rronung an den Rönig von Italien gerichtet, in welcher er bie Arönung als Grund ber Bergogerung ber Expedition nad Tigre angiebt; Ras Alula leifte in Tigre immer noch Wiberftand und bie Proving befinde fich noch immer in vouftanbigster Anarchie. Menelit werbe bemnach felbft dorthin ziehen, auch für ben Fall, bag fic Mangaica unterwerfen follte.

Rio de Janeiro, 22. Dezember. (Telegramm bes "Reuterfchen Bureaus.) Ein geftern veröffentlichter Grlag ber provifortiden Regierung fest die allgemeinen Bablen auf ben 15. September t. 3. und den Zusammentritt ber tonftituirenden Bersammlung auf ben 15. November t. 3. fest. Der Erlaß verhängt ferner bie Berbannung über ben Raifer Dom Bebro und feine Familie fowie über den ehemaligen Bre-mierminifter Ouro Breto und beffen Bruder Carlos Alfonso; ber Converneur von Rio Grande bo Sul, Silveira Martins foll beportirt werben; endlich wird bie bem Raifer gemabrte Summe von 5 Millionen Milreis jurudgezogen und beffen jagr-

lide Benfion fuspenbirt.

Stettiner Baarenbericht.

Stettin, 21. Dezember. Die milbe Bitterung balt an. Im Baarengeschaft mar es, wie flets um diese Zeit, fill und macht fich die Rabe bes Beihnahtsfestes bemertbar; größeres Geschäft fand in leinem Artifel flatt.

Fettmaaren. Baumol ift hier feft, Italienisches 38 M. tranf. geforbert, Ralaga 37 M. tranf. geforbert., Baumwollensamenbl

still, 27,50 M. versteuert ges.; Speiseöl 62 bis 76 M. tr. ges.; Balmöl ist in Liverpool und auch bier sest, Lagos 26,50 M. versteuert gefordert; Valmernöl sester, da Palmerne in Liverpool frigend bleiben, 24 M. ges.; für Colosnußöl werden von den Produktionsländern höhere Breise gemeldet, hier ist der Artikel sest, Cochin in Oxhosten 32 M., in Bipen 30 M. verst. ges.; Ceylon in Oxhosten 28 M., in Bipen 27—28 M. nach Qualität verst. ges.; Lalg war an allen Märkten, Newyord ausgenommen, sehr seist, in der Londoner Austion wurden sür kustralischen Talg höhere Preise dezahlt, hier sind die Rosirungen wwerändert sest, Brima Betersburger gelber wichten. 36 M. versteuert ges., do. weißer Seisen. 36,50 Mark verst. ges.; australischer Talg 29—32 M. verst. nach Qualität ges., prima New-Porter City. 28 M. verst. ges., Olein, Aussisches Newsty S1,50 M. verst. ges., inidabisches 24 M. dez. Schmalz konnte sich von dem Andschlag noch nicht erbolen und bleibt die Tendenz matt. Fairdans 31 M. tr. ges., Kumour 31 M. trans. ges., Hately Bros. 30,50 M. trans. dez., Mestern Steam 36 Mr. trans. ges., Hately Bros. 30,50 M. trans. dez., Mestern Steam 36 Mr. trans. ges., Hately Bros. 30,50 M. trans. dez., Mestern Steam 36 Mr. trans. ges., Hately Bros. 30,50 M. trans. dez., Mestern Steam 38 Mr. trans. ges., Hately Bros. 30,50 M. trans. dez., Mestern Steam 38 Mr. trans. ges., Hately Bros. 30,50 M. trans. dez., Bestern Steam 24,50 M. verst. ges., besteiner Bratenschmalz Marke "Arone" loto in Tierees 50,50 M., in Bentner-Fässern 51.80 M. verst. ges.)

Leinbl ist in England und auch hier ruhig, für Englisches wird 24,75 M. ver Casa ohne Abzug verst. gefordert.

Betroleum hatte in der verstossener können, loco 12,50 M. verz. bez.

Neis. voz.

Alfalien. Bottasche höher, inländische 18—20,50 Mart nach Omalität und Stärke gesord., wima Kasan loto 18 M. verk. gesordert, Soda ealeinirte Tenantsche 6,25 M. transito getordert.

Harz sest, good sitained 4—4,25 Mt. ges., helles 4,00—6 Mt. nach Qualität gesordert. Französisches 6—7 M. nach Quasität gesordert. Kafee. Die Zusuhr betrug 4120 Zeniner, vom Transito Lager gingen 700 Zeniner ab. Während der versioser Tenden. und sied der Vertische an den Termin-Körtsen im rusiscer Tenden. gingen 700 Bentner ab. Während der verstoffenen Woche blied der Artisel an den Termin-Kärken in ruhiger Tendenz und schließt Rew. Jork 2 c. haure Francs niedriger, Ris unverändert und Santos 100 Reis höber. An unserem Blaze war das Seschäft in Folge der devorstehenden Feiertage still. Der Markt schließt ruhig aber sest. Kotikungen: Plantagen Seulon und Tellicherties 108 dis 114 Ks., Java braum und Menado 108—118 Ks., do. sein gelb dis st. gelb 104—106 Ks., do. blant dis dlag geld 101—108 Ks., do. grün dis sein grün 98—101 Ks., Guatemala blau dis st. dlau 98 dis 106 Ks., do. dläulich 95—98 Ks., do. grün 90—92 Ks., Sampinas superior 90—92 Ks., do. gut reell 86—88 Ks., do. ordinär 72—82 Ks., Mis superior 89—90 Ks., do. gut reell 82—84 Ks., do. ordinär 72 dis 58 ks. Mück transito.

bis 78 H. Alles transito.

Reis. Die Busuhr betrug 2200 Ir. Bei ruhigem Geschäft sind Breise unverändert geblieben. Rotirungen: Radang und Java Lasel 59—28 M., st. Japan 21—13,50 M., Batna und Rangson Lasel 18—15 Rart, Rangson und Arracan 14—11 M., do. ordinär 10,50—10 M., Bruchreis 9,50 M. transito gef.

Güdstüdste. Rosinen knapp, neme prima Boucla Stemé in Risten 20 M., in Säden 19,50 M. tr. dez., vorjährige prima Bourla in Liken 14,50 M. tr. gef., Gorinthen unverändert, neme Cephalonia 22,50 M. verk. gef., vorjährige in Fästern 20 Mt., in Säden 17,59 Mart verk. gef., Nandeln, Avola 99 Mart verk. gef., Jordan 90 M. verst. gef., Alicante 96 M. verst. gef., bittere Rarbonne 98 M. verst. gef., Vorjährige in Fästern Engapore 65 M. kans. gef., Brovence 99 M. verst. gef., bittere Rarbonne 98 M. verst. gef., Brovence 99 M. verst. gef., bittere Rarbonne 98 M. verst. gef., Brovence 99 M. verst. gef., bittere Rarbonne 98 M. verst. gef., Brovence 99 M. verst. gef., bittere Rarbonne 98 M. verst. gef., Brovence 99 M. verst. gef., bittere Rarbonne 98 M. verst. gef., Brovence 99 M. verst. geford., Biment, prima Jamaica 36—38 M. nach Lund. tvans. gef., Caista lignea 53 M. verst. geford., Lorderblätter, sielsfreie 18 M. verst. geford., Lassa Blüthen 4,25 M. gef., Camebl 1,05—1,80 M., Cardamom 5—4 M., Relsen 95 M. gef. Maes versteuert.

porfeuert.

Buder in befferer Tendens, gelauft murben 10000 Bir. mit 16 Dart. Raffinaden bei unveranderten Breifen guter Begebr.

16 Marl. Rasknaden bei unveränderten Breisen guter Begehr.

Dering. Bon Schottland trasen in dieser Woche 13 7514 To.

Tonnen Heringe ein und beläuft sich sonach der Total-Import von dort dis heute auf \$22 233 To., gegen 265 2074 To. in 1888, 279 428 To. in 1887 n \$51 520 To. in 1886, jur gleichen Beit. Bon der Bestlüste trasen 213 Tonnen ein. Für schottische Heringe zeigte sich auch ferner gute Rachfrage zu unveränderten Breisen: Grownsulls nordische 53 M. Baf 334-34 M., Medium Fulls 21 dis 25 M., Crownsmatties 16 dis 21 M., ungestempelte Natties 14-17 M. Bugeführt wurden einige Ladungen Parmouther Medium Hulls von guter Glöse, welche auf 24-26 M. gehalten werden; ein ledhafteres Geschäft dürfte sich erst nach Reujahr entwickeln. Die Zusuhr von Norwegen betrug gegen 5200 Tonnen Fettheringe, wovon das Meiste schlant von Bord begeben werden sonnte. Breise sind gut behauptet. KKKK und KKK 29-31 Marl, kleinfallender KKK 23-26 Marl, KK 19 dis 22 Ml., K 14-18 Marl, MK 12-14 Marl. Gewedische Heringe, wovon 2451 To. eintrasen, gehen gut ab; man desplite sür Julis 27-29 Nl., Medium Fulls 19-21 M., Watties 15-16 R., Ihlen 12-15 M. Sämmtliche Breise verstehen sich per Tonne unversteuert. Mitt den Eisendahnen wurden vom 11. dis 17. Dezember verfteuert. Dit ben Gifenbahnen wurden vom 11. bis 17. Dezember 5127 Konnen geringe versandt, mithin beträgt der Kotal-Bahnabaug vom 1. Januar dis 17. Dezember 192756 Konnen gegen 169709 Konnen in 1888, 182240 Konnen in 1967 200648 Konnen in 1886 und 138646 Konnen in 1885 dis zur gleichen Zeit.

Steintoblen. Die Betladungen ju Baffer von Schleffen haben aufgehört, die icottischen Rartte bleiben unverandert fest und haben Breise sich auch hier voll behanptet. Rottrungen bei Rahnladungen: Große Schotten 56 bis 57 Mark, Sunderland Silworth Beas 56 bis 58 Mark, Smalls 43,50 bis 45 Mark nach Qualität per Last gefordert, Schlestiche Kohlen 85 bis 89 Pf., Böhmische Kohlen 70—80 Bfennige per Bentner gefordert.

Metalle. Der Juport von Roh- und Brucheisen betrug in der vergangenen Woche 17 450 Bentner. Die Eisenmärlte versehrten auch in der lesten Boche unverändert in fester Saltung. Rotirungen: Eng-lisches III. 9,75—10,25 Bt., Schottisches 10—11,50 M., Stabeisen 20,50 M., Sisenbleche 24—27 R., Inlandisches Blei 54—36 M., Spanisches do. 89 Mt., Banca-Zinn 220 Mt., Australisches 216—218 Mt., Zintbleche 53,50 M., Rohlupser 126 M., Rupserbleche 155 M. Auss per 100 Kis.

Angekommene Fremde.

Bofen, 23. Deember. Myliss' Hotel de Dresse. Die Rititergutsbefiger Jouanne nebst Frau aus Santomischel, Mathes aus Jantowice, Carl Robbe aus Libbehne, Wendorf aus Bojiechowo und Raglo aus Bokrynwnica, Affessor Lewater aus Bosen, Oberförster Draeger nebst Frau aus Grünbeibe, Rentier Gotthard Dierig aus Dberlangenbielau, Urgt Dr. Bergmann nebst Familie aus hannover, stud. phil. Ernft Machler aus Bosen, die Raufleute &. Schreiber aus Berlin und M. hiller aus Köln.

Hotel de Rome — F. Westphal & Co. Landrath v. Rathuftus aus Obornit, die Riiterguisbesiger Sommerfeld aus Wiewiorzyn und At. Fuß aus Aufscham, Oberlehrer Heydrich nebst Fran aus Ortelsburg, die Forstassessen Krusemark aus Bromberg und Weiß aus Liniden, Amterichter Senff aus Wongrowis, Infpetter Witte aus RI. Gutomy, Frl. Roupp aus Laglom, Rittmeifter a. D. v. Braunbehrens aus Bosen, die Kauffeute A. Bertowski, A. Stein, W. Lucas, Oscar Lemberg, herm. Bulvermacher und Carl Silber nebst Frau aus Berlin, F. Sachs aus Breslau und B. Szeligowski aus Polen.

> Telegraphische Börsenberichte. Produkten - Kurse

Produkten: Karse

K. 51n, 21. Dezbr. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 20,00, do. fremder loco 21,50, do. per März 20,45, per Mai 20,70. Roggen hiesiger loco 17,50, fremder loco 19,00, per März 17,60, per Mai 17,90. Hafer hiesiger loco 16,—, fremder 17,00. Rüböl loco 77,00, per Mai 68,10, per Oktober 59,10.

Bremen, 21. Dezember. Petroleum (Schlussbericht) fest, Standard white loco 7,15.

Norddeutsche Wollkämmerel 285 Br.

Aktien des Norddeutschen Lloyd 1863/s bez.

Hamburg, 21. Dezbr. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santes per Dezbr. 85, per März 833/s, per Mai 833/s, per September 833/s. Ruhig.

Hamburg, 21. Dezbr. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rehzucker I. Produkt Basis 85 pCt. Rendament, neue Usance, frei am Bord Hamburg per

per Dezbr. 85, per März 83%, per Mai 83%, per September 83½. Ruhig. Hamburg, 21. Dezbr. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüber 1. Dezbr. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüber 1. Produkt Basis 88 pCt. Rendament, neue Usance, frei am Bord Hamburg per Dez. 11,77½, per März 12,02½, per Mai 12,20, per Juli 12,42½. Stetig. Hamburg, 21. Dezbr. (Getreidemarkt.) Weizen looo fest, neuer 188—196. — Roggen loco fest, meoklenburg. Ioco neuer 180—188, russischer loco fest, 121—125. Hafer fest. Gerste fest. — Rüböl, unverzollt ruhig, loco 71. — Spiritus ruhig., per Dezbr. 22 Br., per Dezember-Januar 22 Br., per Januar-Februar 22 Br., per April-Mai 22 Br., per Mai-Juni 22 Br., September-Oktober — Kaffee fest aber ruhig. Umsatz 1500 Sack. — Petroleum ruhig, Standard white loco 7,30 Br., per Januar-März 7,20 Br., — Gd. — Wetter: Trübe.

ruhig, Standard white loco 7,30 Br., per Januar-Mārz 7,20 Br., — Gd. — Wetter: Trübe.

Wien. 21. Dezember. Weizen per Frühjahr 9,26 Gd., 9,28 Br., per Mai-Juni 9,34 Gd., 9,36 Br. Roggen per Frühjahr 8,62 Gd., 8,64 Br., per Mai-Juni 8,62 Gd., 8,64 Br., per Hairer per Frühjahr 8,36 Gd., 8,38 Br., per Mai-Juni 8,30 Gd., 8,32 Br.

Pest, 21. Dezember. Produktenmarkt. Weizen-loco fest, per Frühjahr 7,95 Gd., 7,98 Br. — Neuer Mais 5,39 Gd., 5,41 Br. — Kohlraps per August-Dezember 12½ Gd., 12½ Br. — Wetter: Kalt.

Paris, 20. Dez. (Schlussbericht). Rohzucker 86% ruhig, loco 29,00 a —,—Weisser Zucker ruhig, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Dezember 32,50, per Januar 32,75, per Januar-April 33,25, per Mārz-Juni 33,75.

Paris, 21. Dezember. Getreidemarkt. (Schlussbericht). Weizen ruhig, per Dezember 23,60, per Januar 23,50, Januar-April 23,60, per Mārz-Juni 23,90. Roggen ruhig, per Dezember 15,60, per Mārz-Juni 16,60. — Mohl ruhig, per Dezember 53,75, per Januar 52,90, per Januar-April 55,00, per Mārz-Juni 33,00, per Mārz-Juni 36,00. — Robbēl ruhig, per Dezember 81,00, per Januar 80,75, per Januar-April 36,75, per Mair-August 39,00. Wetter: Trübe.

Havro, 21. Dezbr. (Telegramm der Hamburger Firms Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss mit 5 Points Hausse.

Havro, 21. Dezbr., (Telegramm der Hamburger Firms Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss mit 5 Points Hausse.

Havro, 21. Dezbr., (Telegramm der Hamburger Firms Peimann, Ziegler & Co. Kaffee good average Santos per Dezember 104,25, per Mārz 213, per Mai 157 a 158 a 159, pr. Mai 157 a 158.

Kaffee good average Santos per Dezember 104,25, per März 103,25, per Mai 163,25. Behauptet.

Amsterdam, 21. Dezbr. Getreidemarkt. Weizen per März 213, per Mai 214. Roggen pr. März 156 a 157 a 158 a 159, pr. Mai 157 a 158.

Amsterdam, 21. Dezember. Java-Kaffee good ordinary 54½.

Antwerpen, 21. Dezbr. (Getreidemarkt.) Weizen Behauptet, Roggen fest, Hafer behauptet, Gerste unverändert.

Antwerpen, 21. Dezember. Petroleummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes, Type waiss lece 17½ bez. und Br., per Dezember 17½ Br., per Januar-März 17½ Br., per Januar 17½ Br. Ruhig.

Lendon, 21. December. An der Küste 1 Weizenladung angeboten. — Wetter: Nasskalt.

London, 21. Dezember. Bept. Javazucker 15½ träge, Rübenrehzucker neue Ernte 11½. Träge.

Liverpeol, 21. Dezember. Baumwolle. Umsatz 6000 B.. davon für Spekulation und Export 500 B., Ruhig.

Riddl. amerikan. Lieferung stetig.

Liverpeol, 21. Dezember. Baumwolle. (Schlussbericht.) Wuthmasslicher Umsatz 600 Ballen. Ruhig. Tagesimport 19 000 B.

Liverpeol, 21. Dezember. Baumwolle. (Schlussbericht.) Umsatz 6000 B., davon für Speculation und Export 500 B. Ruhig.

Middl. amerikanische Lieferung: Dezember 555/64. Verkäuferpreis, Dezember-Januar 517/92 Käuferpreis, Februar-März 55/046 do., März-April 58/16 do., April-Mai 519/92 Verkäuferpreis, Mai-Juni 28/94 do., Feste Umrechnung: 1 Liver Sterla 20 M. 1 Doll. = 44 M.

Juni-Juli 5% Käuferpreis, Juli-Auguut 5% do., August 5²¹/₂₀ d. Verkäuferpreis.

Glasgow, 21. Dezbr. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 945 643 Tons gegen i 631 216 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe beindlichen Hochöfen 88 gegen 75 im vorigen Jahre.

Glasgow, 21. Dezember. Reheisen. Schluss. Mixed numbres warrants

Glasgow, 21. Dezember. Rehelsen. Schluss. Mixed numbres warrants 60 sh. 1½ d.

Ne wyork, 20. Dez. Baumwollen-Wochenbericht. Zuführen im allen Unionshäfen 252 000 Ballen, Ausführ nach Grossbritannien 74 000 Ballen, Ausführ nach dem Centinent 105 000 Ballen, Vorrath 738 000 Ballen.

New-York, 21. Dezbr. Anfangsnotirungen. Petreleum Pipe line certificates per Januar 103½. Weizen pr. Mai 88½.

New-York, 21. Dezber. Wasrenbericht. Baumwolle in New-York 10½. do. in New-Orleans 9½. Raff. Petroleum 70 pct. Abel Test in New-York 7,50 Gd., do. in Philadelphia 7,50 Gd., rohes Petroleum in New-York 7,80, do. Pipe line Certificates per Januar 103½. Fest. Schmalz loco 6,22, do. Rohe und Brothers 6,60. — Zucker (Fair refining Muscovados) 5. — Mais (New) 43½. — Rother Winterweizen loco 87. Kaffee (Fair Rio-) 19½. Mehl 2 D. 75 C. Getreidefracht 5. — Kupfer per Januar nominell. — Weizen per Dezember 85½, per Januar 86, per Mai 85½. — Kaffee Rio Nr. 7, low erdin. per Januar 15,77, per März 15,92.

Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Wessen between

Ber Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 9 294 293 Doll., davon für Stoffe 2 283 410 Dollar. Der Werth der Einfuhr in der Vorwoche betrug 11 703 468 Doll., davon für Stoffe 3 414 610 Dollars.

Berrin, 22. Dezember. Wetter: Regen. 853/4, per Januar 86, per Mai 893/e

Fonds-Kurse.

Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 21. Dezember. (Sohluss-Course.) Lustlos.

Long. Vicolis. 20,342. Pariser de. 88,725. Wiener do. 173,45, Reichsani. 106,80.
Oesterr. Silberr. 74,60 do. Papierr. 74,50, do. 5 prez. do. 87,50, do. 4 prez.Goldr.
83,78, 1860er Loose 1.3,80, 4 proz. ung. Goldr. 87,00, Italiener 94,10,188 er Russen
98 20. II. Orientani. 66,50, III. Orientani. 67,20. 5 proz. Spanier 73,18, Unif. Egypter
94,50, Kenvertire Türken 17,70, 3 prozentige portugisische Anleihen 65,50,
5 proz. serb. Rente 83,50. Serb. Tabakar. 84,10, 6 pr. cons. Mexik. 93,90, Bönm
Westb. 284. Centr. Pacific. —, Franzosen 199, Galizier 159, Getthardsahn
171,80, Hess. Ludwb. 123,50, Lomisarden 1051/2, Lob.-Büchener 186,50, Nordwestb.
1611/2, Unterelb. Pr.-Akt. —, Kreditactien 2741/4, Darmstädt. Bank 180,80, Mitteld.
Kreditbank 118,20, Reichsahnk 135,90, Disk.-Kommandit 249,70, 5 proz. amort.
Rum. 96,70, do. 4 proz. innere Goldanleihe —,— Böhmische Nordbahn 1831/2.

Privatdiskont 5 Prozent.
Dresdener Bank 187,50, Anglo-Continental Guano-Werke (verm. Ohlendorff)
156,60, 4pCt. griech. Monopol-Anleihe 77,60, 44pCt. Portugiesen 97,00, Siemens
Glasindustrie 168,50, Ludwig Wessel Aktiengesellschaft f. Porzellan und Steingutfabrikation —, 49/6 neue Rumänier —, Nordd. Loyd —,— Duxer —,—, ungar.
Papierrente —,— Portland-Cementwetke Heidelberg —,— Mecklenburger — —,
Nach Schluss der Börse: Kreditaktien 2741/2, Franzosen 1981/2, Galizier
—, Lombarden 1091/2, Egypter 94,50, Diskonto-Kommandit 249,60, Darmstädter
—,—, Gotthardbahn —,—, Ludwig Wessel Aktien;es. f. Porzellan und Steingutfabrikation —,—, 4 proz. Ungarische Goldrente —,— Mainzer —,—, Russische
Stüdwestbahn —,—, Laurahütte —,—, Norddeutscher Lloyd —,—, Anglo Coninental-Guano —,—, Türkenloese —,—, uresdener Bank —,—, Schweizer Nordost —,—, La Veloce —,—.

Stûdwestbahn —,—, Laurahûtte —,—, Norddeutscher Lloyd —,—, Anglo Conleental-Guano —,—, Türkenloose —,—, uresdener Bank —,—, Schweizer Nordst —,—, La Veloce —,—
Wien, 21. Dezember. (Schluss-Kurse). Bei fester Tendenz schliesslich theilweiser Realisatiensdruck.
Oesterr. Papierrente 85,95, do. 5 prez. de. 100,80, do. Silberrente 86,30, 4 prez Goldrente 107,90, de. ungar. Goldr. 100,60, 5 prez. Papierrente 98,00, 1860 er Loose 139,25, Anglo-Aust. 151,60, Länderbank 220,00, Kraditaktien 316,65, Unionbank 243,50, Ung. Kredit 336,50, Wiener Bankverein 118,00, Böhm. Westbahn —,—, Busch. Eisenb. 400,00, Dux-Bodenb. —,—, Elbethalb. 214,00, Elisabeth. —,—, Nordb. 2565,00, Franzosen 230,65, Galizier 184,50, Alp. Montan-Aktien 98,60, Lemberg. Czernowitz 230,00, Lembarden 127,25, Nordwestbahn 186,00, Pardubitzer 166,00 Tramway —,—, Tabakaktien 115,25, Amsterdamer 97,00, Deutsche Plätze 57,55, Lond. Wechsel 117,20, Pariser do 46,55, Napoleons 9,30½, Marknoten 57,57½, Russ. Bankn. 1,25¾, Silbercoup. 100,00, Böhmische Nordbahn —,— London, 21. Dezember. (Schluss-Course.) Ruhig. Engl. 2½/proz.; Consols 97½, Preuss. 4proz. Consols 105, Italien. 5proz. Rente 94¼, Lombarden 11½,00, 4 proz. Russen von 1889 93½, Conv. Tärken 17½, Oesterr. Silberrente 75, do. Goldrente 93, 4proz. ungar. Goldrente 87½, 4proz. Spanier 73½, 5proz. privil. Egypter 103½, 4proz. ungar. Goldrente 87½, 4proz. Spanier 73½, 5proz. privil. Egypter 103½, 4proz. ungar. Goldrente 87½, 4proz. Spanier 34½, Convert. Mexik. 95½, Ottomanbank 11½, Suezaktien 82½, Canada Pacifio 75, De Beers Aktien neue 22½, Platzdiskont 3¾.

Fonde — End Aktien — Börse.

Fonds- und Aktien-Börse.

Berlin, 21. Dezember. Die heutige Börse eröffnete in ziemlich fester Haltung und mit zumeist wenig veränderten Kursen auf spekulativem Gebiet. Die von den fremden Börsenplätzen vorliegenden Tendenzmeldungen boten geschäftliche Anregung nicht dar und so zeigte sich hier die Spekulation um so mehr zurückhaltend, als die Lage des Geldmarktes die Stimmung bedrückte. Realisationen waren daher Anfangs im Uebergewicht, jedoch bewegte sich das Geschäft ganz allgemein in engen Grenzen. Im späteren Verlaufe des Verkehrs gestaltete sich das Geschäft etwas lebhafter und die Haltung gewann im Allgemeinen etwas an Festigkeit. - Der Kapitalsmarkt erwies sich fest und lebhafter für heimische solide Anlagen; 31/2proz. Reichs- und Preuss. kons. Anleihen etwas besser; fremde festen Zins tragende Papiere waren ziemlich behauptet und ruhig; Italiener schwächer. - Der Privatdiskont wurde mit 5 Prozent Gd. notirt und Geld zu Prelongationszwecken mit 8-81/2 Prozent gegeben. - Oesterreichische Kreditaktien

waren unter kleinen Schwankungen mässig lebhaft; Franzosen schwach, Schweizerische Bahnen matter, Warschau-Wien zu weichender Notiz ziemlich lebhaft: andere ausländische Baknen sehr ruhig. - Inländische Eisenbahn-Aktien waren gleichfälls wenig belebt; Lübeck-Büchen matter, Marienburg-Mlawka fester. -Bankaktien in den Kassawerthen behauptet; die spekulativen Devisen Anfangs schwach, dann befestigt; Diskonto-Kommandit-Antheile belebt. - Industriepapiers theilweise schwächer und zumeist ruhig; Montanwerthe nach matter Eröffnung

Produkten-Börse.

Berlin, 21. Dezember. Wind: SW. Wetter: Schön.

Nur zum kleinsten Theil boten die auswärtigen Nachrichten heute einige Anregung und diese wurde im hiesigen Verkehr kaum beachtet. Bei meist wenig regem Geschäft waren auf fast allen Gebieten neue Preisabschläge zu verzeiehnen.

Looo-Weizen still, Für Termine bestand — vom laufenden Monet abgesehen — zwar nicht gerade starkes, immerhin aber überwiegendes Angebot, welches drückend auf Stimmung und Preise wirkte, obwohl man von den festen Englischen Berichten eher gegentheiligen Einfluss erwartet hatte. Course schlossen etwa eine Mark niedriger als gestern, einigermassen berestigt.

Looo-Roggen unverändert und wenig belebt. Im Terminverkehr machte sich die Nähe des Festes in der Stille des Geschäftes fühlbar. Realisationen drückten zwar den Preisen einen weiteren Bruchtheil ab, aber zu den ermässigten Notirungen zeigte sich immer wieder Kauflust, so dass schliesslich ein Rückgang von ½-5/4 M. zu notiren war.

Looo-Hafer wenig verändert. Termine durch fortgesetzte Realisationen neuerdings billiger, schliesslich indess befestigt. Roggen, meh 15—10 Pf. niedriger.

Als in effectiver Waare unverändert. Termine matter. Rüböl bei stillem Verkehr durchgängig schwach preishaltend, per Dezember sogar 50 Pf. niedriger.

stillem Verkehr durchgängig schwach preishaltend, per Dezember sogar 50 Pf. niedriger.

Spiritus befestigte sich nach mattem Beginne durch Deckungem per Dezember und billige Prämienschlüsse auf spätere Termine. Preise ischlossen nach mässig belebtem Geschäft durchgängig etwas höher als gestern in fester Haltung.

Welzen (mit Ausschluss von Rauhweizen) per 1000 Kilogramm. Louo matt. Termine niedriger. Gekündigt 50 Tonnen. Kündigungspreis 196,7 Mark. Looo 185–200 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 1951 Mix., per diesen Monat 186,5;bezahlt, per Dezember-Januar — bez., per April-Mai 201–201,25–200,5 bis 280,75 bez., per Mai-Juni und per Juni-Juli 201,6–200,5 bezahlt.

Rogge'n per 1000 Kilogramm. Loco feine Waare behauptet. Termine nifpriger, Gekündigt 300 Tonnen. Kündigungspreis 177,25 Mk. Loco 174–182 Mk. nach Qualität. Lieferungsqualität 179 M., inländ. — bez., per diesen Monat 178,25 bis 177,75 bez., per Dezember-Januar — bez., per Januar-Februar — bezahlt, per Februar-März — bez., per März-April — bezahlt, per April-Mai 179–179,—179,25 178,75 bez., per Mai-Juni 178–177,5–177,5 bezahlt, per Juni-Juli — bez. per Juli-August — bez., per September-Oktober — bez.

Gerste per 1000 kg. Still. Grosse und kleine§140–215 Mark nach Qualität. Futterkorste 142–155 M.

Hafer per 1000 kilogr. Loco matter. Termine neuerdings billirer verkluft. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mark. Loco 169–178 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 163,5 M., pommerscher mittel bis guter 163 bis 168, feiner 169 bis 173 ab Bahn bez., russischer — frei Wagen bez., per Mai-Juni 163,5 bis 163,25 bis 163,25 bis 163,5 bez., per Mai-Juni 163,5 bis 163, bez.ht. per Juni-Juli 161,75–161,25–161,5 bez.

Mais per 1000 kg. Loco still. Termine — Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — M. Loco 135–141 Mark nach Qualität, per diesen Monat — bez., per April-Mai — bez., per Mai-Juni — bez.

Erbsen per 1000 kg. Koohwaare 165–215 M., Futter waare 156–160 M. nach Qualität.

per April-Mai — bez., per Mai-Juni — bez.

Erbsen per 1000 kg. Koohware 165—215 M., Futterwaare 156—160 M.
nach Qualität.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine
matter. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mark, per diesen Monat, per
Dezember-Januar und per Januar-Februar 24,55—24.6 bez., per April-Mai 24,7 bis.
24,75 be6., per Mai-Juni — bez.

Trockene Kartoffelstärke per 100 kg. brutto incl. Sack. Loeo
— M. Termine — Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — M. Prima-Qualität loeo
— per diesen Monat —, per Oktober-November — M.

Kartoffelmehl per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco und Termine —. Gekündirt — Sack. Kündigungspreis — Mark. Prima-Qualität loco —, per diesen
Monat — M., per November-Dezember — M.

Rüböl per 100 Kilogrammimit Fass. Termine matter. Gekündigt — Zentner. Kündigungspreis — Mark. Loco mit Fass — Mark. Loco ohne Fass — bez.,
per diesen Monat 70,2 M. bez., per Dezember-Januar 68 Mark bez., per JanuarFebruar 66,4 M. bez., per Februar-März — bez., per März-April — bez., per
April-Mai 64,5 Mark bez., per Mai-Juni — bez.

Petroleum. (Raffinirtes Standard white) per 100 Kilo mit Fass in Posten
von 100 Ctr. Gekündigt — kg. Kündigungspreis — M. Loco — M. Per diesen
Monat — M., per Dez.-Jan. — bez.

Spiritus per 100 Liter å 100 pCt. — 10 000 Liter pCt. nach Tralles leco
mit Fass — versteuerter —. Termine —. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis
— M., per diesen Monat —.

Spiritus mit 50 Mark Verbrauchsabgabe ehne Fass. Gekündigt — Liter.
Kündigungspreis — M., Loco ohne Fass 50,6—50,8—50,7 bez., per diesen Monat —
bez., per März-April — bez., per April-Mai — bez., per Juni-Juli — bez.,
per Juni-August — bez., per April-Mai — bez., per Juni-Juli — bez., per JuniAugust — bez., per April-Mai — bez., per Juni-Juli — bez., per JuliAugust — bez., per August-September — bez., per Januar-Februar — bez., per Februar-März — bezahlt, per März-April — bezahlt, per April-Mai 32,3—32,5 M. bez.,
per Juli-August
33,7 M. bez., per Dezember-Januar — bez., per Januar-Februar — bez., per Ju

Ober Notiz bezahlt. Stilles Geschäft.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 24,75-24,90, do. feine Marken Nr. 0 und 1 26,5-24,75 bezahlt. Nr. 0 1 1/4 M. höher als Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutte sol. Sack. Zu billigen Preisen einiger Umsatz.